

Die Qualitätskriterien vom SWA e.V.



WOHNGEMEINSCHAFT	WG Goethestraße, Wilhelmsruh-Pankow
PFLEGEDIENST	Pflegestation Meyer & Kratzsch GmbH & Co. KG Filiale Pankow Heinrich-Mann-Str. 31, 13156 Berlin
(1) RAHMENBEDINGUNGEN – VERTRAGLICHE & FINANZIELLE ANGELEGENHEITEN	<ul style="list-style-type: none"> - Jede Nutzerin hat einen Pflege- und einen Haushaltsgeldvertrag ohne Kündigungsfrist. - Die Mitarbeiter wissen um ihre Gastrolle. - Es gibt kein Dienstzimmer.
(2) NUTZER*INNEN ALS MIETER	<ul style="list-style-type: none"> - Jede Nutzerin hat einen eigenen Mietvertrag. - Die Nutzerinnen üben das Hausrecht aus. - Die Nutzerinnen können jederzeit Besuch empfangen. - Die Nutzerinnen haben ein Mitspracherecht bei Neueinzügen. - Die Nutzerinnen sind für die gesamte Ausstattung der Wohnung verantwortlich.
(3) INFORMATION UND BERATUNG	<p>Vor und nach dem Einzug insbesondere zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflegekosten und Pflegefinanzierung - zusätzlich wählbaren Leistungen des Pflegediensts - Pflegekonzept - Wohnraumanpassungen - weiteren sozialrechtlichen Fragen durch Sozialarbeiter
(4) GETEILTE VERANTWORTUNG	<ul style="list-style-type: none"> - Es finden dreimal jährlich Angehörigentreffen statt. - Alle Nutzerinnen sind stets dazu aufgefordert, sich aktiv einzubringen. - Der Pflegedienst vermittelt auf Wunsch zwischen den Nutzerinnen.



<p>(5) STRUKTUR DER WOHNGEMEINSCHAFT</p>	<ul style="list-style-type: none"> - In der Regel leben hier 8 Personen. - Die Altersstruktur ist durchmischt. - Alle BewohnerInnen weisen eine gerontopsychiatrische Erkrankung (vorwiegend Demenz) auf. - Geschlechterstruktur: 8 weibl. Bewohnerinnen (Stand 09/2017), wobei die WG grundsätzlich auch für männliche Bewohner offen steht
<p>(6) GESTALTUNG WOHNRAUM</p>	<p>Jede Bewohnerin hat ein eigenes, individuell gestaltetes Zimmer.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Zimmer messen mindestens 15 qm. - Die Wohnung ist barrierefrei und verfügt über ausreichend Bäder. - In der Regel sind zwei Waschmaschinen, ein Trockner und ein Geschirrspüler vorhanden. - Es gibt ein zentrales Wohnzimmer inkl. Wohnküche. - Die Wohnungstür kann jederzeit von innen geöffnet werden.
<p>(7) WOHNUMFELD</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die WG ist verkehrsgünstig erreichbar. - Die WG liegt im Erdgeschoss & verfügt über eine große Terrasse sowie Zugang zu einem großen Garten. - Alle Zimmer verfügen über ein separates Badezimmer/eine separate Toilette. - Einkaufsmöglichkeiten, Grünanlagen, Kirche etc. sind fußläufig erreichbar.
<p>(8) BETREUUNGS- BZW. WG-KONZEPT</p>	<p>Die Schwerpunkte der Arbeit liegen auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - personenzentriertem und biografieorientiertem Ansatz - der Tagesstruktur - dem Umgang mit herausforderndem Verhalten - Ressourcen zu fördern und zu erhalten - Hin- und Weglauftendenzen - Umgang mit Schmerzen - Sturzprophylaxen
<p>(9) AKTIVE SELBSTBESTIMMUNG IM ALLTAG</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auch bei fortgeschrittener Erkrankung oder schwerer Demenz werden die WG-BewohnerInnen bei der Erhaltung ihrer Selbstbestimmung unterstützt. - Die Tagesform der Bewohnerinnen wird im Tagesablauf berücksichtigt. - Interesse, Wünsche und Vorlieben, z.B. bei Einkäufen oder Ausflügen, werden berücksichtigt

<p>(10) HAUSHALTSFÜHRUNG</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung der Ausgaben durch den Pflegedienst inkl. transparenter, monatlicher Abrechnung - falls von den Nutzerinnen nicht anders gewünscht, nach Planung durch den Pflegedienst
<p>(11) PERSONALKONZEPT DES PFLEGEDIENSTES</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Pflegedienst beschäftigt Sozialarbeiter, die als Ansprechpartner anteilig für die WG zur Verfügung stehen. - auf Wunsch zusätzliche Einzelbetreuungsangebote - Teilnahme an Seniorenveranstaltungen bzw. Ausflüge nach Möglichkeit und Verfassung der Bewohnerinnen
<p>(12) KONFLIKTBEWÄLTIGUNG / BESCHWERDEMANAGEMENT</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Nutzerinnen haben bei Konflikten jederzeit die Möglichkeit, die Probleme bei dem Pflegedienst offen anzusprechen. - Bei Problemen schlägt der Pflegedienst ggf. auch die Einbeziehung einer unabhängigen dritten Instanz zur fachlichen Beratung und Unterstützung vor.
<p>(13) NETZWERKE / ÖFFNUNG NACH AUSSEN</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Pflegedienst ist in diversen, bezirklich oder überbezirklich organisierten, Verbänden tätig.

SWA e.V.
 Bürgerzentrum Neukölln
 Werbellinstraße 42
 12053 Berlin

www.swa-berlin.de
verein@swa-berlin.de
 Tel.: 030-6109 3771
 (Di 15 - 19 h)

Spendenkonto: SWA e.V.
 Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE02 1002 0500 0001 0678 00
 BIC: BFSWDE33BER